©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Ann. Naturhist. Mus. Wien	84/B	313—316	Wien, Mai 1983

Ergebnisse einiger Sammelreisen in Südamerika 1976/77

3. Teil: Süßwassergarnelen und marine Decapoda

Von GERHARD PRETZMANN [1])

Manuskript eingelangt am 18. Oktober 1977

Während der in Peru und Ecuador in Hinblick auf Süßwasserkrabben durchgeführten Sammelreisen wurden in mehreren Flüssen auch Süßwassergarnelen aufgesammelt. Ferner ergab sich die Gelegenheit, bei Porto Pizarro im Mangrovegebiet einige Ocypodiden und Grapsidenarten zu sammeln, zu beobachten und z. T. auch zu filmen.

Familie **Ocypodidae** ORTMANN 1894
Unterfamilie **Ocyopdinae** DANA 1851
Tribus Ucini nov. Tribus

Diagnose: Starke Scherendifferenz bei den ♂♂, große Schere zu einem Spezialorgan für interindividuelle Signale sowie für innerartliche Kämpfe ausgebildet. Augenstiele und Antennen länger und Carapax breiter als bei den Ocypodini. Kein Stridulationskamm auf dem Ischium der größeren Schere.

Typische Gattung: *Uca* LEACH 1914.

Anmerkung zur Typusart der Gattung *Uca*: Als Typusart der Gattung *Uca* wurde *Cancer vocans major* HERBST 1782 angesehen. Da HERBST hierunter vermutlich mehrere heute als verschiedene Arten anzusehende Formen verstand, legte HOLTHUIS (1962) die der Abbildung zugrunde liegende Art als Lectotypus fest. Diese Abbildung wurde nach der Abbildung von *Uca una*, Brasiliensis SEBA 1761 angefertigt (prälinneisch). Die Abbildungen stimmen in einigen wesentlichen Merkmalen (Stirnbreite u. a.) nicht überein, d. h. HERBST verwendete wohl SEBAS Abbildung als Vorlage, flocht aber Merkmale anderer Arten in seine Abbildung ein.

Da HERBST SEBA zitiert, ist die Festlegung des von SEBA als Vorlage verwendeten Exemplares als Lectotypus formal möglich; jedoch ist auch SEBAS Abbildung vermutlich aus einem Konglomerat mehrerer Arten hervorgegangen. Es ist prinzipiell bedenklich derartige Festlegungen zu treffen, da die Vereinigung mehrerer Merkmale verschiedener heute als Arten erkannter

[1]) Anschrift des Verfassers: Dr. Gerhard PRETZMANN, 3. Zoologische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, A-1014 Wien. — Österreich.

©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Formen im 18. Jahrhundert sehr häufig war und die damaligen Abbildungen in der Regel nicht genügend präzise sind.

Die Folgen stellten sich durch die unglückliche Arbeit BOTT's auch bald ein, der 1973 nachzuweisen versuchte, daß *Uca tangeri* EYDOUX 1834 ein jüngeres Synonym von *Uca una* sei, nachdem alle bedeutenden Autoren (HOLTHIUS 1962, CHACE 1969 und CRANE 1943 sowie RATHBUN 1918) *O. heterochelos* LAMARCK (= *platydactylus* MILNE-EDWARDS) als Synonyme von *major* HERBST und damit als typische Art für die Gattung *Uca* ansahen. BOTT's Arbeiten (1973a und b) sind daher besonders bedauerlich, weil BOTT kurz vor der Veröffentlichung der großen Arbeit von J. CRANE (Fiddler Crabs of the World) eine völlig andere Einteilung der Winkerkrabben vornahm, was in der Folgeliteratur zu argen Konfusionen führen könnte.

Im Sinne der Stabilität der zoologischen Systematik erscheint es daher notwendig, einen Neotypus der Gattung *Uca* festzulegen, da sich die Bezugnahme auf die Abbildung SEBAS als unzureichend erwiesen hat.

Ich lege daher das der Abbildung CRANES in ihrer Monographie 1975 von *Uca major* (HERBST 1782) zugrundeliegende Exemplar, ♂, 14 mm Cpxlg., NYZS, als Neotypus von *Uca major* Herbst 1782 fest.

Der Typus der Gattung *Uca*, *U. major* HERBST, ist natürlich auch der Typus der Nominatuntergattung *Uca* (*Uca*), (s. Internat. Regeln f. d. zool. Nomencl. Art. 61 a) und nicht *Ocypode maracoani* LATREILLE 1802.

Diese Festlegung dient der Stabilität der zoologischen Nomenklatur, da sie sich in Übereinstimmung mit der Mehrheit der Autoren die sich in den letzten Jahren mit der Gruppe beschäftigten, befindet und mit der Auffassung der jüngsten Monographie übereinstimmt.

Da die Gattung *Uca* eine sehr große Zahl von Arten enthielt, war der Versuch einer Einteilung dieses Komplexes naheliegend. Während sich CRANE 1975 bemühte, durch Ausschöpfung aller Möglichkeiten von Zwischenkategorien innerhalb des Gattungsrahmens zu bleiben, errichtete BOTT 1973 mehrere Gattungen. Die Berechtigung dieser Gattungen erscheint nicht nur anfechtbar in ihren Abgrenzungen, sondern auch im Hinblick auf die Ranghöhe. Im Vergleich mit anderen Gruppen von Süßwasserkrabben erscheint höchstens die Einteilung in zwei Gattungen, die schmalstirnigen und die breitstirnigen, berechtigt, zumal hier noch annähernde Übereinstimmung in der Artenzuordnung besteht. Alle weiteren Einteilungen sind besser im Untergattungsrang zu belassen; das hat auch den Vorteil, daß die weitern Namen den Zoological Record nicht belasten insbesondere im Hinblick auf die Synonymie der von BOTT und CRANE geschaffenen Taxone, die sich außerdem noch auf Artgruppen jeweils verschiedener Zusammensetzung beziehen.

Gattung *Uca* LEACH 1814

Uca maraco ani insignis MILNE-EDWARDS 1852

1 ♂, Porto Pizarro PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4247.

©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Uca princeps princeps SMITH 1879

3 ♂ 1 ♀ PRETZMANN et MAYTA leg. 1976, Porto Pizarro. NHMW Nr. 4248.

Uca heteropleura SMITH 1870

1 ♂ ca. 20 km W. Porto Pizarro, PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4249.

Gattung *Minuca* BOTT 1954

Minuca stenodactyla MILNE-EDWARDS et LUCAS 1843
3 ♂, Porto Pizarro, PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4250.

Minuca dorotheae HAGEN 1968

1 ♂ 1 ♀, Porto Pizarro, PRETZMANN et MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4251.

Tribus Ocypodini ORTMANN 1894 nov. Tribus

Diagnose: Ocypodidae mit geringer Scherendifferenz. Scherenfinger nicht zum Sandbürsten geeignet. Antennen und Sigenstiele kürzer als bei *Uca*.
Typische Gattung: *Ocypode* WEBER 1795.

Ocypode gaudichaudii MILNE-EDWARDS et LUCAES 1843

1 ♂ Porto Pizarro PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4252.

Familie **Gecarcinidae** DANA 1952
Ucides occidentalis (ORTMANN 1897)

1 ♂ ca. 20 km O. Porto Pizarro, PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4253. 6 ♂ bei Guayaquil, Kauf, PRETZMANN 1976 NHMW Nr. 4254.

Familie **Grapsidae** DANA 1852
Pachygrapsus transversus (GIBBES 1850)

1 ♂, St. Elena, Ecuador, MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4255.

Goniopsis pulchra LOCKINGTON 1878

1 ♂, Porto Pizarro, MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4256. — 1 ♀ 20 km O. Porto Pizarro, PRETZMANN et IBANEZ leg. 1976, NHMW Nr. 4257.

Xanthidae ALCOCK 1896

Panopeus purpureus LOCKINGTON 1876

2 ♂ Porto Pizarro PRETZMANN et MAYTA leg. 1 ♀ 1976, NHMW Nr. 4258. 1 ♀ 30 km O. Porto Pizarro PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4259. 1 ♂ Sta. Elena, Ecuador, MAYTA leg. 2 1976, NHMW Nr. 4260.

©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Eurytium affine (STREETS and KINGSLEY 1877)

1 ♂ Porto Pizarro PRETZMANN leg. 1976 NHMW Nr. 4261.

Familie **Palaemonidae** SAMOUELLE 1819

Cryophiops caementarius (MOLINA 1782)

Las Cascadas. Lima, 2 ♂ 2 ♀ PRETZMANN leg. 1976 NHMW Nr. 4262. — Rio Olmos, 1 ♀ PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4263. — Rio Lurin, 1 ♂ 2 ♀, MAYTA et PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4264. — Rio Cnanete, 1 Schere PRETZMANN leg. 1976, NHMW Nr. 4265. — Rio Tumbes, 1 ♂ PRETZMANN et MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4266.

Macrobrachium americanum BATE

Rio Tumbes, 1 ♂ 2 ♀ MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4267.

Macrobrachium inca HOLTHUIS

Rio Tumbes, 1 ♀ MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4268.

Macrobrachium amazonicum (HELLER)

2 juv. PRETZMANN et RADDA leg. 1976 bei Ikitos NHMW Nr. 4269.

Atyidae DANA 1852

Atya scabra (LEACH 1815)

Rio Tumbes, 2 ♂ 4 ♀ PRETZMANN et MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4270.

Polychelidae WOOD-MASON 1877

Polycheles sculptus pacificus FAXON

12 Miles Sur B. Mancora 830—700 m. 2 ♂ 2 ♀ 1 Larva, SOLAR leg. 1971, NHMW Nr. 4271, 4272.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: 84B

Autor(en)/Author(s): Pretzmann Gerhard

Artikel/Article: Ergebnisse einiger Sammelreisen in Südamerika 1976/77. 3. Teil: Süßwassergarnelen und marine Decapoda. 313-316